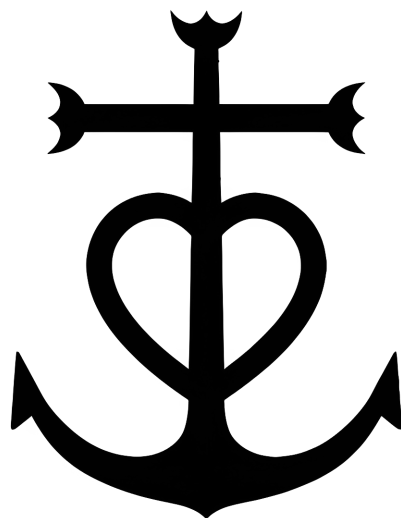


	<p><i>Haus Gotteshilfe</i></p> <p>Landeskirchliche Gemeinschaft innerhalb der Evangelischen Kirche e.V.</p> <p>Werbellinstr. 32 - 12053 Berlin-Neukölln Telefon 687 19 12</p> <p>E-Mail: lkg-hausgotteshilfe@web.de Internet: www.lkg-neukoelln.de</p> <p>IBAN: DE38 1001 0010 0059 7701 04 BIC: PBNKDEFF</p> <p>MONATSBRIEF</p>
---	---

Mai 2026



**Die Hoffnung haben wir als einen
sicheren und festen Anker unsrer Seele.**

Hebräer 6,19

**Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit
aller Freude und Frieden im Glauben, dass
ihr immer reicher werdet an Hoffnung
durch die Kraft des Heiligen Geistes.**

Römer 15, 13

„Hoffen und Harren macht manchen zum Narren.“ Mit diesem Sprichwort drückt der römische Dichter Ovid skeptisch seine Erfahrungen mit den Menschen aus. Viele von uns werden Ovid zustimmen. Wie oft schon haben wir auf ein Zeichen der Verbundenheit gehofft oder ein Wort der Entschuldigung. Wie oft schon haben wir uns im beruflichen Alltag darauf verlassen, dass ein anderer seine versprochene Vorleistung erbringt, nur um dann zu erfahren, dass unsere Hoffnung vergeblich war.

Ovid lebte von 43 vor Christi Geburt bis 17 oder 18 nach Christi Geburt, hat also unseren Herren nicht kennen können. So konnte er die frohe Botschaft von der Liebe Gottes nicht hö-

ren. Der Apostel Paulus aber, aus dessen Brief an die Römer die Monatslosung stammt, hat die liebende Gnade Gottes erfahren. Er weiß, dass er nie vergeblich auf die helfende Hand seines himmlischen Vaters gehofft hat. „Hoffnung aber lässt nicht zu Schanden werden. Denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unser Herz durch den heiligen Geist, welcher uns gegeben ist“ (Römer 5, 5), so jubelt Paulus. Denn sein Thema sind die lebenswichtigen Gaben, die der gläubige Mensch durch den Heiligen Geist von Gott geschenkt bekommt.

Paulus hat selbst Gnade erfahren, als er durch Jesus von seinen Sünden gereinigt wurde. Er hatte sich als fanatischer Verfolger der Christen hervorgetan.

Jesus aber hatte ihn in einem dramatischen Geschehen von der falschen Bahn weggeholt und zu seinem Jünger gemacht. Paulus weiß, wovon er redet.

Auch jeder von uns kann das erleben. Jesus lädt uns ein: „Kommt her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen, und ich werde euch Ruhe geben. Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen; denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.“ (Matthäus 11, 28-30)

Wenn ich bereit bin, dieser Einladung zu folgen, mich mit allen meinen Lasten und Ängsten in seine Hände fallen zu lassen, dann erfahre ich buchstäblich Erfüllung seiner Zusage: ich werde im Innern ruhig. Im Vertrauen in ihn, im Glauben an ihn werden mir von ihm Freude und Frieden geschenkt: Frieden

zunächst und vor allem dadurch, dass mich meine Vergangenheit nicht mehr belasten kann mit bedrückenden Gedanken und Alpträumen. Durch Jesus wurde meine Schuld dem himmlischen Vater gegenüber abgetragen.

Wie kann man die Gefühle anders beschreiben als mit Worten, wie es Paulus tut: „Freude“ und „Hoffnung“. Ich höre nicht auf zu hoffen, dass mir Gott auch künftig in allen Tiefen meines Lebens in Jesus beistehen wird. Ich kann nicht anders, als mich freuen über meinen durch Gottes Vergebung befreiten Umgang mit meiner Familie, meinen Kollegen – allen Menschen überhaupt. „Ist es möglich, soviel an euch ist, so habt mit allen Menschen Frieden.“ (Römer 12, 18)

Das fällt mir dann nicht mehr schwer.

Ulrich Lorenz, Berlin

Gottesdienst

Jeden **Sonntag** finden zwei **Gottesdienste** als **Gemeinde-Bibel-Schule (GBS)** mit **Predigt** im **Bethanienraum** im EG statt:

9 Uhr: GBS und Predigt in Deutsch

11 Uhr: GBS und Predigt in Farsi mit Übersetzung

Nach dem **11 Uhr-Gottesdienst** gibt es beim gemütlichen Beisammensein mit Kaffee, Tee und Keksen Gelegenheit für Gespräche.

3. Mai (mit Abendmahl)

9 Uhr Peter Daugelat

11 Uhr Peter Daugelat / Hamid Hassan Shahi

10. Mai 9 Uhr Monika Bär

11 Uhr Hamid Hassan Shahi

14. Mai Christi Himmelfahrt

17 Uhr Peter Daugelat / Hamid Hassan Shahi

17. Mai 9 Uhr Peter Daugelat

11 Uhr Hamid Hassan Shahi

24. Mai Pfingsten

9 Uhr Monika Bär

11 Uhr Peter Daugelat / Hamid Hassan Shahi

31. Mai 9 Uhr Peter Daugelat

11 Uhr Peter Daugelat / Leila Rajabi

Jeden **Sonntag** findet parallel um **11 Uhr** ein **afrikanischer Gottesdienst** im **Großen Saal** in Englisch (bei Bedarf mit deutscher Übersetzung) statt.

Veranstaltungen

Jeden Sonntag wird die deutsch-persische Predigt
auf **YouTube** veröffentlicht.

Diese kann über folgende Eingabe
in **YouTube** aufgerufen werden: **Haus Gotteshilfe**



Blaukreuzgruppe für Suchtgefährdete und Angehörige
jeden **Freitag von 19:30 - 21:00 Uhr** im **Bethanienraum**

An unsere kranken und älteren Geschwister wollen wir in der
Fürbitte denken: **Schwester Rosemarie, Monika Bär,
Monika Wolter, Siegfried Anstipp**

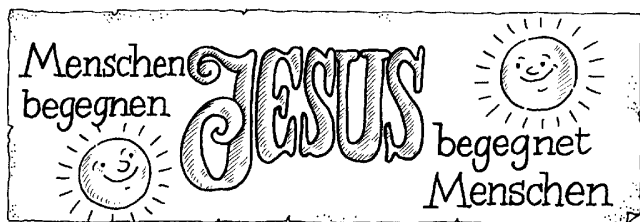
Kindermund:

Markus fragt: »Mama, was steht da auf dem Buch?«

Ich antworte ihm: »Gott ist mit mir.«

Er überlegt kurz: »Was esst ihr denn?«

Bibelgesprächskreise



Herzliche Einladung zum **Bibelgesprächskreis für Deutsche und Perser** jeden **Donnerstag** in **Haus Gotteshilfe**.

14:00 Uhr: Ankommen und Begegnen bei einer Tasse Kaffee

14:30 Uhr: Bibelgespräch

Thema: Wir lernen die **Bibel** kennen! 365 biblische Geschichten in Fortsetzung, von der Schöpfung bis zur Offenbarung!



**Der Herr hat Großes an uns getan,
des sind wir fröhlich.**

Psalm 126, 3

Bibelgesprächskreise

Der **Bibelgesprächshauskreis** bei **Monika Bär** entfällt **ab 2026** (bisher jeden Dienstag von 17-19 Uhr).



Zoom-Kurs

Jüngerschaft im 21. Jahrhundert

Samstag 10:00 Uhr Leitung: Peter Daugelat

Zoom-Emmauskurs:

Samstag 10:00 - 11:00 Uhr Dr. Dorothea Loock

Samstag 11:30 - 12:30 Uhr Marlies Gohl

Der Sonntag mit Jesus:

jeden Sonntag: Gemeinde-Bibel-Schule (GBS)

09:00 Uhr GBS + Predigt (Deutsch)

11:00 Uhr GBS + Predigt (Farsi mit Übersetzung)

12:30 - 14:00 SprachCafe mit Br. Peter

Herzlichen Glückwunsch allen Geburtstagskindern im

Mai



Wir gratulieren allen
Geburtstagskindern ganz herzlich und
wünschen ihnen Gottes Segen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden
keine Geburtstage im digitalen Monatsbrief
veröffentlicht.

**Denn ihr seid alle durch den
Glauben Gottes Kinder in
Christus Jesus.**

Galater 3, 26

Wir sind für Sie da:

Prediger: Peter Daugelat ☎ 0152 57 08 12 88

Vorsitzender: Klausjürgen Schreck ☎ 030 795 50 43

Leitung Bibelgesprächskreis: Monika Bär ☎ 030 54 77 38 73

Herausgeber des Monatsbriefes: Haus Gotteshilfe
Landeskirchliche Gemeinschaft innerhalb der Evangelischen Kirche e.V.
Werbellinstr. 32, 12053 Berlin
Bankverbindung: IBAN: DE38 1001 0010 0059 7701 04
Postbank Berlin (BIC: PBNKDEFF)
Internet: www.lkg-neukoelln.de
Verantwortlich für den Inhalt: Klausjürgen Schreck